



## Italo-deutscher Frühling am FAG

Fast könnte man meinen, die Gäste aus Fidenza haben den Frühling über die Alpen mitgebracht. So warm und sonnig präsentierte sich Vaihingen den jungen Italienern, als sie am Mittwochnachmittag von ihren Freunden des FAG am Bahnhof in Empfang genommen wurden. Nach dem ersten Teil der internationalen Schülerbegegnung, als die FAGler im Herbst Italien erleben durften, steht nun der Gegenbesuch auf dem Programm.

Am ersten Tag erkundeten sie das Vaihinger Gymnasium und wunderten sich über die jungen Schüler die sie dort trafen: in Italien besuchen die Schüler der Klassen 5-8 eine Mittelschule, die scuola media. Anschließend wurden sie im Rathaus von Oberbürgermeister Skrzypek-Muth empfangen. Er betonte in seinem Grußwort die Bedeutung der piazza – also des (Markt-)Platzes - um zu einem echten, gelebten Austausch zu kommen, bevor er die Gruppe auf die von der Stadt Vaihingen neu gestaltete interaktive und multimediale Stadtrallye schickte.

Um echten, gelebten Austausch geht es auch Italienischlehrerin Petra Neher und ihrem Kollegen Rainer Geppert bei der Gestaltung des Programms. Beim Erkunden der Region sollen die italienischen Gäste immer wieder mit ihren Vaihinger Gastgebern ins Gespräch kommen. Anlass dafür boten in Tübingen der Aberglaube rund um den Freitag, den 13. (der Italiener kalt lässt, weil sie eher den 17. fürchten) und Mörikes bekanntes Frühlingsgedicht „Er ist's!": 33 Kehlen ließen das blaue Band, „wieder flattern durch die Lüfte“ und interpretierten anschließend in Partnergruppen Mörikes Gedicht neu.

Im Laufe der weiteren Austauschwoche wird in diesem Sinne auch noch der anstehende Ausflug nach Heidelberg für Gesprächsinseln genutzt – zum Beispiel beim Philosophieren im Schlossgarten – und das gemeinsame Abschlussprojekt, bei dem die Austauschgruppe filmisch die beiden Austauschwochen reflektiert und Revue passieren lässt.

Egal, ob der Frühling nun aus Italien kommt, oder genau wie Mörike ein echter Schwabe ist: gemeinsam erlebt ist er am Schönsten!

